Es wird bescheinigt, dass die Grenzen, die Bezeichnungen der Flurstücke und der Gebäudebestand mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

Amt für Bodenmenagement Heppenheim
Anlaufstelle Darmstadt

AMT FÜR BODENMANAGEMENT HEPPENHEIM 22

Im Auftrag:

Darmstadt, 20. MAI 2005

FESTSETZUNGEN NACH DER PLANZEICHENVERORDNUNG

Grünflächen
(§ 9(1) Nr. 15 BauGB)

Öffentliche Grünfläche

Zweckbestimmung:

Spielplatz

Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
(§ 9(1) Nr. 25b BauGB)

Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 4. Änderung des Bebauungsplanes (§ 9(7) BauGB)

RECHTSGRUNDLAGEN

- **Baugesetzbuch** (BauGB) i. d. F. der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414)
- **Baunutzungsverordnung** (BauNVO) i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I 1990, S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I 1993, S. 466)
- **Planzeichenverordnung** (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58)
- **Hessische Bauordnung** (HBO) i. d. F. vom 18.06.2002 (GVBl. S. 274)
- **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) i. d. F. vom 25.03.2002 (BGBl. I 2002, S. 1193), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.12.2004 (BGBl. I 2005, S. 186)
- **Hessisches Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (HENatG) i. d. F. vom 16.04.1996 (GVBl. I 145), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 01.10.2002 (GVBl. I S. 614)
- **Hessisches Wassergesetz** (HWG) i. d. F. vom 22.01.1990 (GVBl. I S. 113), zuletzt geändert durch das achte Gesetz zur Änderung des Hessischen Wassergesetzes vom 18.06.2002 (GVBl. I, S. 324 ff.)
- **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung** (UVPG) i. d. F. vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Europarechtanpassungsgesetzes Bau vom 24.06.2004 (BGBl. I 2004, S. 1359)
- **Hessische Gemeindeordnung** (HGO) i.d.F. vom 1. April 1993 (GVBl. 1992 I S. 534), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2004 (GVBl. I S. 506)

HINWEIS

Hinweis auf potenzielle Bodendenkmäler (§ 20 DenkmalSchG)

Wenn bei Erdarbeiten Bodendenkmäler bekannt werden, so ist dies dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Archäologische Denkmalpflege oder der Unteren Denkmalschutzbehörde unverzüglich anzuzeigen.

VERFAHREN

Beschlüsse zur Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Landschaftsplan gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durch die Gemeindevertretung	am	23.09.2004
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	am	25.11.2004
Frühzeitige Beteiligung der Bürger gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung	vom bis	13.12.2004 14.01.2005
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB	am	04.01.2005
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	am	10.03.2005
Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Landschaftsplan mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	vom bis	21.03.2005 22.04.2005
Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zum Entwurf gemäß § 4 Abs. 2 BauGB	am	02.03.2005
Prüfung und Entscheidung über die fristgemäß eingegangenen Anregungen und Beschluss der 4. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Landschaftsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 5 HGO als Satzung durch die Gemeindevertretung	am	13.05.2005

Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der Planinhalt unter Beachtung der vorstehenden Verfahrensschritte mit den Beschlüssen der Gemeindevertretung übereinstimmt.

Roßdorf, 02. Juni 2005
Für den Gemeindevorstand:

Christel Sprößler, Bürgermeisterin

GEMEINDE ROSSDORF

Inkrafttreten der 4. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch amtliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

am 02. Juni 2005

Roßdorf, 02. Juni 2005
Für den Gemeindevorstand:

Christel Sprößler, Bürgermeisterin

GEMEINDE ROSSDORF

KREISBAUAMT DARMSTADT-DIEBURG
Bauaufsicht
- 7. JUNI 2005
AZ

GEMEINDE ROSSDORF

4. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN "STETTERITZ"

0 10 20 40 60 100 m

APRIL 2005

M 1:1000

(1563-05-E2-ENDFASSUNG)

PLANUNGSGRUPPE ● DARMSTADT

Alicenstraße 23 64293 Darmstadt
Telefon (06151)9950-0 Telefax (06151)995022

1664